

VfB Fortuna Biesdorf verteidigt die Tabellenspitze – Hertha BSC auf dem Vormarsch

AH 32. Verbandsliga Berlin Saison 2020/2021 3.Spieltag

Das Åœberraschungsteam dieser Saison VfB Fortuna Biesdorf hat am 3.Spieltag die TabellenfÃ¼hrung verteidigt. Beim SFC Stern 1900 in Steglitz holten sie ein 1:1 was Platz eins sicherte. Mit viel Selbstvertrauen gingen die Biesdorfer das Spiel an der Schildhornstrasse an. Schon in der 8. Minute erzielte Roland ThÃ¼rk fÃ¼r die Fortuna die FÃ¼hrung. In der ausgeglichenen Partie ergaben sich auf beiden Seiten Torchancen, die aber bis zur 57. Minute nicht genutzt wurden. Benjamin Manshardt glich in der 57. Minute dann fÃ¼r die Steglitzer aus. Obwohl beide Teams danach weiter auf Sieg spielten fielen keine Tore mehr, weil die TorhÃ¼ter Mustafa Aktasoglu (SFC Stern) und Philipp Andersen (Biesdorf) nichts mehr zulieÃŸen. Mit sieben Punkten und einem Spiel mehr fÃ¼hren die Biesdorfer weiter die Tabelle vor der Hertha an. Die Hertha, die erst seit der letzten Saison wieder im Oberhaus des Berliner Åœ-32 Fussballs spielt, hatte Aufsteiger NSF Gropiusstadt im Olympiapark zu Gast. Vor der Saison hatten sich die Herthaner mit einigen Ex-Profis enorm verstÃ¤rkt, neben den Ex-Unionern Marco Karim Benyamina und Chinedu Ede kam auch Sami Allagui (Ex-Profi SpVgg Greuther FÃ¼rth, FC St.Pauli) zur Hertha Åœ-32. Mit Malik Fathi, Daniel Ziebig, Maik Franz und Benjamin KÃ¶hler stehen weitere Ex-Profis in den Reihen der Hertha-Senioren, die nur ein Ziel haben und das ist der Meistertitel.

Beim 11:0 gegen die GropiusstÃ¤dter lieÃŸen die Hertha Oldies ihr KÃ¶nnen dann auch gleich aufblitzen. Ilkan Senkaya (3), Waled Enani (2), Marco Karim Benyamina (2), Benjamin KÃ¶hler (2), Åœemit Ergirdi und Ertan Turan waren die TorschÃ¼tzen in dieser einseitigen Partie. Nach zwei Spielen trafen die Hertha Protagonisten schon 17 mal. Das sie der Topfavorit auf den Titel sind ist bei diesem hochkarÃ¤tigen Kader keine Frage. Der Vizemeister der Vorsaison TSV Rudow patzte am Wochenende. Zuhause gegen S.D. Croatia Berlin setzte es eine 1:4 Niederlage, die erste in dieser Saison. Die Kroaten, die bis zur Partie in Rudow noch ohne Sieg waren, zeigten sich in Rudow von ihrer besten Seite. angetrieben von Davor Pasaric gingen sie die Partie offensiv an. Zvonimir Penava besorgte in der 20. Minute die 1:0 FÃ¼hrung fÃ¼r die Croatia. Sieben Minuten spÃ¤ter baute Nenad Dukic den Vorsprung auf 2:0 aus.

Nach der Pause war es

Kristian Bosnakovic, der mit einem Doppelpack in der 61. und 87. Minute den 4:1 Sieg der Kroaten sicherte. Dennis Maneke hatte in der 69. Minute zum 1:3 fÃ¼r den TSV getroffen. Durch diese unerwartete Niederlage fielen die Rudower auf Platz 7 zurÃ¼ck. Neuer Tabellendritter ist Vorjahresaufsteiger Adlershofer BC. Die Adlershofer siegten beim TSV Mariendorf 1897 mit 7:2. Nach der 1:2 Niederlage beim GrÃ¼nauer BC am 2.Spieltag hatten sie sich gut erholt und Ã¼berfuhren die Mariendorfer. In bestechender Form prÃ¤sentierte sich Sven-Rick SchÃ¼lke, der drei der sieben BC Tore erzielte. Christian Stuff, Karl-Willi Laude, Roger Schneider und Mario RÃ¶sler steuerten die weiteren Treffer bei. In der Spitzengruppe wieder dabei der BSV Al-Dersimspor. Gegen den Neuling SC Borsigwalde kamen sie ohne Probleme zu einem klaren 4:1 Sieg. Engin Okatan, Baris Erdogan, Deniz Karaduman und Serdar Sezgin waren dafÃ¼r zustÃ¤ndig, dass die Dersimspor Oldies den zweiten Sieg im dritten Spiel einfuhren. Auf Platz 5 mit nur zwei Spielen und zwei Siegen befindet sich der 1.Traber FC Mariendorf. Beim FC International Berlin kamen sie nach hartem Kampf zu einem 3:1 Sieg. Ein Eigentor des FCI Akteurs Sabri Mennai und die zwei Treffer von Kerem Filiz sicherten den Traber Old Boys den Erfolg. Zwei Siege nach drei Spielen kann auch Neuling SV Blau-Gelb Berlin vorweisen. Auf eigenem Platz konnten sie mit 2:1 gegen den GrÃ¼nauer BC 1917 die Oberhand behalten. Nachdem die GrÃ¼nauer bis zur 88. Minute durch das Tor von Kristian Wolf in der 42. Minute mit 1:0 fÃ¼hrten und schon mit einem Sieg rechneten, drehten die Blau-Gelben noch dieses Spiel. Michael Schwienke in der 88. und Sebastian Schwienke in der Nachspielzeit schafften dann noch die Wende und den umjubelten Sieg. Der SV Stern Britz kam beim 3:3 bei Berlin TÃ¼rkspor zu seinem ersten Punktgewinn in der Saison. In dieser gutklassigen Partie stand das

Ergebnis schon zur Halbzeit fest. Sercan Birtane, Irlan Yetim und Ferhat Sen fÃ¼r TÃ¼rkspor sowie Markus Jaster, Andreas Ntagas und Ahmad Iraki fÃ¼r Britz waren die TorschÃ¼tzen am Heckendamm.

AH Âœ-32 Verbandsliga Berlin Saison 2020/2021

3.Spieltag

Â
Â
Â

So.,25.10.2020

Â
Â
Â
Â
Â
Â

TSV Rudow - S.D. Croatia

Berlin

1:4
Â
Â
Â
Â
Â
Â

SV Blau-Gelb Berlin -
GrÃ¼nauer BC 1917

2:1
Â
Â
Â
Â
Â
Â

Hertha BSC - NSF Gropiusstadt

11:0
Â
Â
Â
Â
Â
Â

SFC Stern 1900 - VfB Fortuna

Biesdorf

1:1
Â
Â
Â
Â
Â
Â

TSV Mariendorf 1897 -

Adlershofer BC

2:7

Â
Â
Â
Â
Â

Berlin TÃ¼rkspor - SV Stern

Britz 1889

3:3

Â
Â
Â
Â
Â
Â

BSV Al-Dersimspor - SC

Borsigwalde

4:1

Â
Â
Â
Â
Â
Â

FC Internationale Berlin -

1.Traber FC Mariendorf

1:3

Â
Â
Â
Â
Â
Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. VfB Fortuna Biesdorf

3Â

2Â

1Â

0Â

12:1Â

7

Â 2. Hertha BSC

2Â

2Â

0Â

0Â

17:2Â

6

Â 3. Adlershofer BC

3
2
0
1
11:6
6

Â 4. BSV Al-Dersimspor
3
2
0
1
12:8
6

Â 5. 1.Traber FC Mariendorf
2
2
0
0
5:2
6

Â 6. SV Blau-Gelb Berlin
(N)
3
2
0
1
7:5
6

Â 7. TSV Rudow
3
2
0
1
7:6
6

Â 8. GrÃ¼nauer BC 1917
3
2
0
1
4:3
6

Â 9. Berlin TÃ¼rkspor (N)
2
1
1
0
8:4
4

Â 10. SFC Stern 1900
3

1
1
1
5:7
4

Â 11. S.D. Croatia Berlin

3
1
1
1
1
6:9
4

Â 12. TSV Mariendorf 1897

3
1
0
2
10:15
3

Â 13. BSV GrÃ¼n-WeiÃŸ NeukÃ¶lln (N)

2
0
1
1
3:6
1

Â 14. SV Stern Britz 1889

3
0
1
2
5:11
1

Â 15. SC Borsigwalde

2
0
0
2
1:5
0

Â 16. FC Internationale Berlin

3
0
0
3
3:10
0

Â 17. NSF Gropiusstadt (N)

3
0
0
0

3Â
2:18Â
0